rzähler vom Westerwald

ser adfreitigen Modenbeilage applicates Country Plat.

narifi für Drahinadeiden: Wer hachendurg. Fermui Rr. 72 Hachenburger Tageblatt

Tägliche Anchrichten Mr die Cofamtintereffen des Westermaidgebiets Dit ber Monatsbellage: Anigeber fir Tandwirtichaft, Doft- und Gertenban.

Drud und Berlag der Buchbruderei Th. Rirchhübel in Sachenburg.

Geldreit in aflas Birdingsin. Gegagspecis: etratificiolis 1,30 M. geometiks D Big. (obse Bengeriasa

Wibrond des Rrieges millen die Freibeilagen wegtallen. Dadenburg, Mittwoch den 14. Rovember 1917.

Angelgenoreit (gablber im vorane); Me fenktoefpnitene Betrigelte ober beren Neuen 15 Stn. De Belienwertie 40 Sfn.

iegs- Chronik

Lovember. In Flandern schwächerer Veuerfamps en Portagen. — Auf dem öftlichen Maasufer ledhafte Erigfeit. — An der italienischen Front weitere Er-eniche Eruppen erstützmen das Banzerwerf Leone. weren Piane zunehmendes Artislerieseuer.

Boll wider Boll.

Mar ift Gieger in Rugland?

einander wideriprechenden Rachrichten ans Rus-m am besten, daß die Lage noch ziemlich un-Die neue Revolutionsbewegung bat offenbar Biderstand, als der Umfurs in den Märztagen. perständlich, wenn die Mazimalisten über die mer Telegraphen-Agentur melden, daß fie immer Anhang gewinnen, während die Anhänger auf privatem Wege behaupten, daß die Umfturdim Erlofden fei.

Rampfe in und um Betereburg.

englischen Melbungen aus Rugland nabern fich englischen Neidungen aus Kustand nabern nat eingstreuen Truppen Beterdburg. Eine Kofalen-aus Finnland ist gleichfalls im Anmarsch. Die avon Betersburg befundet von neuem schwanten-tellen, da sie Wassendier nicht bekänipsen will. akolm wird berichtet, daß in der Nähe Beters-ablutiger Kampf zwischen den Anhängern beider sattgefunden habe, bei dem die Kerenski treu-ma Truppen Sieger geblieben sein. Der Augen-mätet, die Stimmung in der Haupstiadt sei sehr ichtet, die Stimmung in der Hauptstadt lei sehr ble bürgerlichen Schichten wagen sich nicht aus 4, auf den Straßen sieht wan mer Arbeiter und Es wird gestohlen und geplündert. Die wein suchen siederbaft nach Lebensmittelvorraten, Tagen werde die Stadt leergegeffen fein.

Mieberlage ber Bolfchewifi?

aner englischen Melbung foll 10 Klometer von bei Gatichina ein Kampf flattgefimben haben, die Truppen ber Bolicewift unterlegen feien. otige der Bolidemifttruppen follen in Beters-ift baben, alle Minifter der alten Regierung icento und Ronomalow feten wieder befreit ugerbem foll fich aus bet Stabtpermaltung, ben h, den internationalen Sozialiften und ben dren Sozialdemokraten ein Bohlfahrtsmisschuß üben, den die Botschafter ber Entente anerkennen.

ter Petereburger Wohlfahrtemoffing.

bisher weiter nicht bestätigten Betersburger im sollen daselbst Berhandlungen im Gange sein, sie Vildung einer neuen Regierung bezweden. Der das ein aussührendes Bureau gebildet, das aus liebern besteht. Darunter 14 Maximalisten, die in gehört den anderen sozialistischen Gruppen an, wand besteht aus Lenin, Trosko. Binnojew und sute Kenner der Maximalisten erklärten in Kopendes diese, falls sie die Regierung bedielten, mit liest gegen die gesangenen Minister große Staatsins Wert sezen würden. Es könne tein Zweisel das, wenn die Brosesse Tatsachen würden, alle den zum Tode verurteilt würden. ten gum Tobe verurteilt murben.

Doch eine neue Regierung.

ber Marimalisten nur auf die Städte Kronstadt und.
Der Marimalisten nur auf die Städte Kronstadt und.
Die Dun a räfibent und der aus dem Gefängnis ebemalige Generaliffimus Rornilow eine Gegen-

bilden. Das Zentralkomitee der vereinigten wolraten dat beschlossen, eine einheitliche satalistische zu bilden, wobei die Bolschewist jedoch ausmiein sollen: gegen diese will man vielmehr einen stalgen Ramps einleiten.
Rosaten des Done, des Wolga- und Raukafusbaben beschlossen, eine Bereinigung der Rosaten der kaben beschlossen, eine Bereinigung der Kolaten dwestens zu gründen, deren Ziel es ist, ein kubland mit einer Regierung zu schaffen, die kaben beschlossen sie verfolgt. Die Truppen des haben sich den Rosaten angeschlossen, die als ihrer den eehemaligen Generalissimus Allezejew existen.

Muflagen gegen Rerendit.

einer Melbung des "Secolo" aus Betersburg auf bas Berbrechen ber Annahme flaatlicher Etaatshandlungen von fremden Machten, auf trat und fortgefeste Sandlung gegen die Intereffen

Unter Englande Bormunbichaft.

ber Stocholmer Tidningen beabsichtigt bie Regierung, falls bie Maximaliften fich behaupten, mi bie ruffifche Beamtenfcaft bie Regierungs. gewalt in Rugland an nich su reigen. Daburch würde der bereits feit langerem gebegte Ententeplan nach Bor-nundschaft über Rugland verwirklicht werden. Der englifche Oberft Tompion bat fich mit ben in Rugland befindlichen englischen und belgifchen hilfstruppen Rerendft aur Berfügung geftellt.

Politifde Rundschau. Deutsches Reich.

Deutsches Reich.

4 Die Berbindung zwischen Regierung und Bolks.
vertretung ist, so schreibt die Nordd. Allg. 8tg., durch die mit dem Eintritt der Herren Dr. Friedberg und v. Baner in die ihnen verliehenen Inter vollendete Neubejerung der höchsten Regierungsstellen im Reich und in Breußen simfällig in die Erscheinung getreten. Indem so die Einheit des deutschen Bolks nicht dloß talsächlich gewährleistet, sondern auch der ganzen Welt vor Angen geführt wird, ist die Grundlage gesichert, auf der die fiegreiche Beendigung des Arieges erfolgen muß. Unser Bolk wird die dadurch bewirkte innere Stärkung der Lage sicherlich mit Dank gegen Seine Wasselich den Kaiser degrüßen und in seiner Haltung den seine Waselsken betätigen, unter Buruckstellung alles Trennenden in gemeinsamer Hingebung den Kanpf um die Zukunft von Kaiser und Keich durchzussussiehen.

Die der "Tag" erfährt, wird Gerr d. Paper ans sein Reichstegsmandat verzichten, solange der Artisel b der Reichsversassung nicht aufgehoben ist. Der Grund sür diese Sinnesänderung besteht in der Erwägung, das der neue Bizelanzler so lange den Erasen hertling im Bundestate, wie es Dr. Gelsserich tat, nicht vertreten und seine Aufsöhmg von der zu besolgenden reichsdeutschen Politik nicht zur Geltung bringen bzw. seinen Einfluß dort überhaupt nicht üben kann. Und das würde doch von seinen politischen Freunden als eine wesentliche Berminderung politischen Freunden als eine wesentliche Berminderung ieiner Stellung empfunden werden. Die jedige Mehrheit bat sich zwar nicht auf eine Abschaffung des Artikels 9 gebunden, man hofft aber doch, später einen Weg zu inden, der dem neuen Bigekangler die weitere Ausübung sines Reichstagsmandate ermögliche.

+ Der neue preußische Minister des Innern bat dem Berbande der Wachtmeifter Breußens das Monlitionsrecht zugestanden. Es foll num am 20. November eine Grundungsversammlung in Berlin ftatifinden. Reben der Babrung und Hörberung der Standesinteressen wird es Ach für den Berband vornehmlich darum handeln, die un Berlin bereits bestehende Sterbebeihilse auf ganz Preußen auszudebnen, eine Spar- und Darlehnstalle zu errichten, Mittel bereitzustellen für bilfsbedürstige Kameradenischen sint deren Witnehmann und Waisens eine Auskunftsstelle einzurichten, Berbindungen mit gemeinnütigen Einrichtungen angufnüpfen, Rechtsausfunft und Rechtsichut zu gewähren, Abmachungen mit Rur- und Babeorten zu treffen, ein Er-bolumosbeim au gründen, verdiente Beamte au ehren u. a. m.

Offerreich-Ungarn. * Für ein Wirtschaftsbundnis mit dem Centschen Beiche hat sich der Industriellen-Las in Wien ausgesprochen. Es soll dei Aufrechterbaltung des notwendigen Schubes für die eines solchen bedürftigen Broduktionszweige ein über den Rahmen eines Handelsvertrages him ausgehendes dauerndes wirtschaftliches Band und die Grundlage einer gemeinsamen aktiven Dandelsverträge abgeschlossen werden, die Ofterreich-Ungarn für den Warenausfausch mit diesen Gebieten nicht ungünltiger fiellen als austaufd mit biefen Gebieten nicht ungunftiger fiellen als

Dolen.

* Bu einer Befprechung ber wichtigen polnifchen Fragen merben fich in den nachften Tagen Mitglieder bes Barichauer Regenticaftsrates nach Bien und Berlin begeben, wo fie von den Monarchen empfangen werden. Die Barfchauer Blatter meinen, daß diese Reise sehr bebeutungsvoll fei und bag fie die Beiterentwickelung der polnischen Frage beschleunigen werbe.

Großbritannien.

Droßbritannien.

* Die Regierung hat in der Frage der deutschen Sandund Kiesdurchsuhr von Holland ein aussührliches Weißduch veröffentlicht. Es wird darin ausgeführt, daß die dertische Regierung die Berusung der hollandischen Regierung auf den Artisel 5 der Haager Konwention und die Rhein-Schissahrt-Atte nicht als stickhaltig für das Erlauben der Durchsuhr anzusehen vermöge. Die Durchsuhr gehe den Deutschen in die Hande, und da Deutschland Belgien ausschließlich zu militärischen Sweden beset habe, sei auch die Durchsuhr von Sand und Kieß einer Beförderung von Kriegsmaterial gleich zu erachten. Die britische Regierung ist nicht geneigt, den Standpunkt der hollandischen Regierung über ihre internationalen Berpflichtungen sich zu eigen zu machen; sie hält vielmehr daran seit, daß Holland verpflichtet ist, der Durchsuhr sofort ein Ende zu machen.

Alus In und Ausland.

Rarieruhe, 13. Rov. Die babifden Landstande find auf Mittwoch. 28. Rovember, zu einer außerordenilichen Lagung einberufen.

Bofil, 18 Rov. Der Betereburger Bintervolaft ift bet ben Strofenfampfen burch Granoten felber befchabigt

Montenbam 18. Non. Rach englifden Beitungen wird ber Beitungstönig bord Rortbeitife nach feiner Rudfebr aus Umerifa Minifter fur bas Luftweien werben.

3fric. 13. Nov. Die italienischen Biatter melben aus Bolbington, Amerika weigere fich, die neue enfisiche Rogierung anzuerkennen.

gierung anzuertennen.

Ernf, 13. Rov. Die griechischen Zeitungen iagen set Relie Beniselod' nach dem Westen, daß Beniselos mit den Militerien endgültig die Frage der Berproviantierung Erieckenlands regeln werde. Aber der wichtigste Teil der Beiserkaus wird der Beteiligung Griechenlands am Kriege gewidmet ieis.

Lagans, 18. Rov. Die vier Ministerpräsidenten Orlands. Giolisti, Salanden und Lussast werden in der Annwer esset gemeinseme Tagesardnung vertreien, die einer parriorischen Rundgedung gleichfommen soll.

Weifere Fortschrifte in Italien.

Mitteilungen bes Bolfficen Telegraphen.Bureaus Großes Sauptquartier, 18. Rovembet. Weftlicher Kriegsschauplay.

Seeresgrupse Arocheinz Rubprocht. In Flaadern wehrten wir durch Fener und im Gegentloß starte Ertundungsabte lungen ab, die am frühen Morgen von den Belgiern im Pfer-Gebiet, von den Engländern auf der Nampstront gegen unfere Stellungen vorgetrieben wurden.

— Ber Artificriefampf blieb geringer als an den Borlagen. Lin Abend verstärfte sich das Vener bei Dizmude und in elnigen Abschieben Samptlampffeldes.

Beeresgruppe Deuffder Rrompring. Rörblich non Bruneres brachte ein entichloffen burchgeführter Sanofteich auferer Infanterie Gefangene und Dlafdinengeweite ein. Muf bem öftlichen Daagafer mar bie Ertillerietätigfeit

Riger Briegefebaublas.

Subfic von der Bahn Riga-Betersburg wiefen uniere Bollen den Angriff einer rufflichen Streifabteilung ab. - Subollich von Gorobiichische war ein Unternehmen benticher und biterreich ungerifder Stohtrupps erfolgreich.

En der Macedonifdien Grout ichwoll der Artillerte. fampi auf ben Sogen oftlich von Baralovo im Cerna-Bogen gu erheblicher Starte an.

Italicnifche Front.

In Den fieben Gemeinben entriffen wir ben Italienern ben Mie. Longara. Die im Gebirge gwifden bem Engana-und Siemon-Tale borgebenden Truppen erftirurten bas Bangerwert Leone auf G. bi Campo und bie Bangerfefte G. bie Lan. Fongaje ift in unjevem Bofin. - Mu bee unteren Diabe hat bas Metiffertefener gugenommen.

Det Erfte Generalquartiermeifter Budenborff.

Unfere tagliche II . Boot . Beute.

Durch bie Tatigfeit unferer U.Bonte wurden in Gberr. gebirt um England wieberum 16 000 Br.-Reg.. To. vernichtet.

Bon ben perfentten Schiffen murben amei englifde bemaffnete Dampfer, pon benen einer tief belaben mar, im englischen Kanal vernichtet; unter ben übrigen besand fich ber englische bewoffnete Dampser "Capele" (3152 To.) mit Stüdgullabung von Liverpool nach ber Westfufte Afritas. Der Chef bes Abmiralftabes ber Marine.

Englifche Mlieger über Brugge.

In der Nacht vom 9. jum 10. November griffen eine feche englijche Großfluggenge die Berit Brugge an. Durch Scheinwerfer und Sperrfener abgebrangt, marfen fie ibre Bomben ab, ohne militarifchen Schaden angurichten; gwei Belgier wurden getotet.

Bien, 13, Rop. Der amtliche Seeresbericht bedi fich mit bem beutichen Bericht.

Der Rampf um Benebig.

Dem "Corriere bella Cera" gufolge ift ber Rampf um Benedig bereits entbraunt. Die Stabte Meftre und Trebife wurden burch Glieger bombarbiert. Bwifchen Norventa und ber Mbria fei eine große Schlacht im Bange.

Arife im frangofifden Wingtvefen.

Aber eine Krise im französischen Flugwesen flagt ein Blieger in der "Depeche de Loulouse". Seit einiger Seit steht das Material nicht mehr auf der Höhe. Die Maschinen werden von friegsbeschädigten Viloten, die zu ben Fabriken kommandiert sind, abgenommen, und da sie bin febe Abnahme von ber Firma eine Bramie erhalten, ift die Brufung nur oberflächlich. Daber muffen die neuen Apparate oft icon nach zwanzigftundigem Flug gurud.

egt motben. pirb aus 20 7 unter bie

s ber Camb undespermalin egt und ben ude su verlag adribite . 10. Hope te Gobn ber

prupp, ift P 1 Flanbernte egezeichmt n 6. (Sigung perverletung an ife für je 10 m fe bezw. 2 La meil fie Ro hatte bet gen einen Eines wegen fines Sbenfo ergin Wegen Mile

perurteit. erichienen. Bedrohung an ten falles ber itte fich ber an beren & e Gingiehung bi Suftan Schom

Regiments St. feinbe bas G rtretende Gener Bolfebühne. Leffings ,2 n eröffnet mu eranner F

orades ma Daushalt p Eintritt .. legung. toftelle b.

benfurn.

es mada tion gedien für fleinen fit. Miben teftelle b. 1 r juchen

Befchäftig erger av benbura.

offelanfertig us, Siden II-Wohill it permieten n ber Geft

madein

tränk Rum- una

(altoholio

ngeldmid

en-Fabril . E 500 b).

Die Kämpfe im Gugana: Tal.

Bormaric in den Steben Gemeinden.

In ber Front Alfingo-Arfter halten die Italiener Stand, um die Glante ber meinwarts ber Bique fumpfenden Truppen por der Umillammerung gu ichuten. Rach dem Verluft von Mingo hat der neue Oberbefehlshaber Diag offenbar flarfe Krafte auf diesen bedrängten Flügel geworfen, jumal die Italiener alles daraufegen muffen, ben



binter die Biave geretteten Armeen Beit gu verschaffen, fich neu gu gruppieren und burch Englander und Frangolen gu verstärken. Aber auch die neuen Anstrengungen und die Aufopserung ganzer Abteilungen vermögen den Bor-marsch der österreichisch-ungarischen Truppen aus dem Sugana-Tal nicht zu behindern. Sie haben bereits Feltre hinter fich gelaffen und Fonzaso erobert. Bugleich aber baben fie neue Stuppunfte ben Italienern entriffen, fo u. a. Cismon am Oberlauf ber Brenta norbofilich von Mitago.

Die zweite Berteidigungelinie.

Rach einer Barifer Melbung aus Mailand ift 80 Rilometer hinter ber Blave-Stellung eine ameite italienische Berteidigungsftellung errichtet worden. In biefe zweite Berteidigungslinie find die frangofifden Silfstruppen eingerudt. Babua ift nicht mehr Gis bes italienifden Dauptquartiers.

syletie syriesevoff.

Berlin, 18. Ron. Mus guter Quelle verlaufet, bas bie in Sette fiebenben Schmeiger Gifenbabnwanen, ale für bie Gameiger Lebendniftelverfargung bestimmt find, fir und-solliche Trupventransporte nach Stalten vervendet werben

Berlin, 13. Ron. Raffer Bilbeim, ber eine Reife noch bem fialienischen Krieglichauplat angetreten bat, traf in ber Rabe von Trieft mit Raifer Karl und bem Baren Berblaand zu langerer Besprechung gusammen.

Bertin, 13. Rov. Berr wan Batacft, ber frubere Letter unferes Rriegeetnahrungsamtes, ift wieder in bas Beer ein-getreten und fieht gurgeit am Ifongo.

Berlin, 18. Root. Der Orden Pour le merite ift bem

Ropitanleuinant Robert Moraht, befannt burch Tor-peblerung bes "Danion" fowle burch andere Erfolge im Buttelmeer, veriteben worden.

Basel, 13. Nov. Die Soffnung auf ein javanisches Eingreifen in Rusland bei vergeblich, weil der günlige Biugenblid für eine solche Aftion vervast worden fet. Beirefis einer erheblicheren Beidise Japans zur See seien die Berhandlungen noch in ber Camebe.

Bom Tage.

Die Sebung ber bentichen Wahrung.

Die Hedning der deutschen Wahrung.
Die gewaltigen Ersolge der deutschen Massen in Italien, die Unwälzung in Rusland und die dadurch gesteigerten Friedensaussichten fährten in einigen neutralen Ländern eine sprungdafte Desierung der Dewertung der deutschen Meichsungt berdeit. In Stacksolm veranlasten große Kanlaustrage und Spekulationen in zwei Tagen eine Erhöhung von 30 %. Der Kurs sinn sollten wieder etwas zuräch. Auch im Inlande, is in Derlin, verschleckerte sich der Breis der auständissen Gadinissmittel im Berhältnis zu den inländischen Ladinissen Gerlin wurde bessen. Eine Aberschätzung dieser Kursbewegungen wäre allerdings perfehlt, immerhin in die Besternun bezeichnend allerdings verfehlt, immerhin ift die Befferung begeichnend und erfreulich.

Friedenagebanten find Boterlandevernt.

Der von Stalten, England und Franfreich gegrundete Rriegsrat, der von jest an alle Monat einmal in Berfailles tagen soll, wurde gelegentlich des Barijer Besuch Lloyd Georges in hoben Tonen geseiert. Der englische Premierminster gab der Aberseugung Ausbruck, daß sich solche Ratastrophen, wie die in Italien, nach der Hoffmung dieses Katalitophen, wie die in Inauen, nam der honning oleies Kriegsrates nicht mehr wiederholen fonnen. Zum Schlick fagte er: Ich versichere, das wir siegen werden, aber wir müssen schnell und mit wenig Opsern siegen. Und der französische Kollege sügte hinzu: Gedanken an Frieden sein jest Berrat am Baterlande, Berrat an der Menschbeit. Die Parole ist Kampf die zu dem Tage, wo sich suf dem Schlachsselbe das Necht triumphierend erheben wird. Deutscher Mut, und deutsche Ausdauer werden - Deutscher Mit und beutsche Ausbauer werben dafür forgen, daß dieser hoffentlich nicht allzuserne Tag für Llond George, Bainleve und ihre geistesverwandten Genossen zum Tage des Gerichts wird.

Los von Italien.

Aber sin beachtenswertes Gerichtsurfeit berichten italienische Blatter. Das Gericht in Modena verurteilte brei Bersonen zu Zuchthausstrafen, weil sie öffentlich die Barole "Los von Italien" ausgegeben und den Bunich nach deutsch-öfterreichischer herrschuft ausgesprochen hatten.

Mit dem Batriotismus der Oberitaliener scheint es also nicht an allen Stellen weit her zu sein. Bei der befannten Miswirtschaft eigentlich kein Bunder. Wer in Oberitalien gereift ift, tann fich leicht übergengen, wie alle Citridingen, die fo einigermehen nach Ordnung aussehen, noch aus poritalienischer Beit ftammen.

Englische Arbeiter barfen fich nicht unterrichten.

Der Arbeiterführer und gewesene englische Minister Benberson sagte in einer Rebe, die er in Glasgow bielt, es ware empsehlenswert, das die alliierten Regierungen eine starke Abordnung von Arbeitern nach Rugland schickten, um mit bem Arbeiter- und Soldatenrat ibre gufunftige Saltung gegenüber bem Kriege gu beraten.

Denderson spricht einen zwar verständlichen, aber frommen Bunsch aus. Die Londoner und Bariser Regierung, die Angst vor Stockholm und Bern hatten, werden auch keine Basse nach Kukland bewilligen. Ob sie ihre friedenshungrigen Arbeiter aber ewig an dem Hochheben ber aufgedrungenen Schenflappen verhindern fonnen, ift su bezweifeln.

Nah und Jern.

o Freiftellen-Stiftung für erholungebebleten, lente und Technifer. Die beutiche Gefellicati i manns-Erholungsbeime, Wiesbaden, bat eine Stiftung errichtet, ber von Freunden ber o bereits erhebliche Summen augewendet mor Durch die Stiftung follen die Beime ber Griell leidenden Angehörigen von Sandel und Indu ganglich gemacht werden, die infolge Rrand anderer Ungludsialle nicht in der Lage find pflegungbfat in ben Beimen gu begablen. Die Si außer ben faufmannifden und tranifden Angei-fonders minderbemittelten felbftanbigen Raufinde tommten, fur die nicht von der Reicheverfide forgt mirb.

o Gin nenes Scharlachforum. Inoi idimeble Dozent Kling und Dr. Babfeldt, haben ein Ge Behandlung von Scharlach bergeftellt, bas nach in teilungen gute Refultate ergibt. Dis jeht babes schwere Fülle bekandelt. Bei ber fcwedifcher Ende vorigen Jolices Karben im Anfang 60 % ber erfrantlen. Durch die Germerbehandlung wurde b lichteit auf 7 % bereidgebricht.

etaä l

ften

th

a n

e not lerf e leso los

e Gin fchweres Gifenbahunngfied bat fich in bei Rimini ereignet. Gin von Bologna fommenbe gug mit Roblenladung fuhr in einen im Bahnbel ben Berionengug mit Flüchtlingen aus dem On gebiet hinein. Bebn Bagen wurden gertrummen Berionen find tot, 23 verlest. Der miditige Bei mit Erummern angefullt und jeder Berfebr geine

Bolls- und Ariegewirtschaft.

Butterftoffabfalle (Roper, Leinen, Baummolle nin jest vielfach von Danblern angeboten werben nahmt find.

A Rohlenversorgung der Industrie. Es wird no des sahlreiche Industrielle die Meldesarten über ihren verbrauch im Oftoder und ihren Kohlenbedurf für Innd Dezember noch nicht an den Reichstommisser Rohlenverteilung in Berlin eingesandt haben. Den Stift deingend zu raten, ihrer Meldevslicht nunmehr sollt zukommen, da alle diesenigen, die die vorgeschriebener farten nicht eingesandt daben, von der Kohlenbesteinmerschiellen merden sollten geichloffen merben follen.

@ Leieber einmal enflifde Ralenberreien min ichmedifcher Augenzeuge ber lebten revolutionen gange in Betersburg berichtet in Berlingofe I bab die Magimaliften nach ihrem Clear eine Mer oronungen erliegen, borunter auch bie Ginfult melieuropaifchen Ralendera.

Wacher mit Darrobft. Raum ericeinen bie Greber biesiabrigen Ernie an Darrobit, fo febt auch fofon! der diesiahrigen Ernie an Dörrodit, so setzt auch solan erhörteste Wucherbetried wieder ein. In größeren Sildin gegenwärtig für gemisches Badodis schon dies Steickernahms sie der eine Gesten den Richtpreisen des Reicksernahms siragt sich nun, welche Wirtung die Richtpreise auf biorgung des Warstes mit Dörrodit daben werden. Westenden wäre es, zum Schut der Berbraucher Mauf Grund der Richtpreise seitzuseben. Die Volge nin wahrscheinlich ein sotortiges Berschwinden des Dörröftallen. Die Richtpreise haben gar seine verdindernlich ein sotortiges Berschwinden des Dörröftallen. Die Richtpreise haben gar seine verdindernde Wirfung. Es sind deshalb andere Materialischen von Aleinhandelspreisen und sosortige und in der Bachrichten, das das reichlich vorhandene ausgesauft wird. Hand des Bersin, Leiwsig uim ieden Breis sur Dörrodft. Bor etwa drei Woche der Erzeugerpreis sin das Odrodit pro Einnd 2 bis der Erzeugerpreis sin das Odrodit pro Einnd 2 bis den Erzeugerpreis sin das Odrodit pro Einnd 2 bis den Graeugerpreis sin das Odrodit pro Einnd 2 bis den Graeugerpreis sin das Odrodit pro Einnd 2 bis den Graeugerpreis sin das Odrodit pro Einnd 2 bis den Graeugerpreis sin das Odrodit pro Einnd 2 bis den Graeugerpreis sin das Odrodit pro Einnd 2 bis den Graeugerpreis sin das Odrodit pro Einnd 2 bis den Graeugerpreis sin das Odrodit pro Einnd 2 bis den Graeugerpreis sin das Odrodit pro Einnd 2 bis den Graeugerpreis sin das Odrodit pro Einnd 2 bis den Graeugerpreis sin das Odrodit pro Einnd 2 bis den Graeugerpreis sin das Odrodit pro Einnd 2 bis den Graeugerpreis sin das Odrodit pro Einnd 2 bis den Graeugerpreis sin das Odrodit pro Einnd 2 bis den Graeugerpreis sin das Odrodit pro Einnd 2 bis den Graeugerpreis sin das Odrodit pro Einnd 2 bis den Graeugerpreis sin das Odrodit pro Einnd 2 bis den Graeugerpreis sin das Odrodit pro Einne Einne

Per bie Gentremung und Angegen wenntrmerille Shann bei fere ablbel in hadenbier.

Butterberfauf

am Freitag, den 16. Rovember, bei Witme Rarl Bud. 1-2 Uhr nachm, an Inh. ber Fettf. mit Rr. 1-125 2-3 " " " " " " 126-250 , 376—Schluß

Die Abgabe por ober nach ben feftaefesten Bertaufsftunden findet in feinem Ralle mehr ftatt. Sochenburg, ben 14. 11. 1917. Der Burgermeifter.

Danksagung.

Bilt bie bergliche Teilnahme bei bem Dinicheiben unferes lieben Entichlafenen

Heinrich Leicher

fomie für bie vielen Rrangfpenden fprechen wir hiermit allen Angehörigen, Freunden und Befannten unferen berglichen Dant aus. Ferner banten mir inrigft bem Rriegerverein, bem Gifenbahnvorein, berrn Behrer Geneft und befondens herrn Pfortes Schardt für die troftreichen Borte am Grabe.

Gehlest, ben 14. Ropember 1917.

Frau bouile beither geb. Zimmermann und Rinder.

Kautichuk- und Metallfiempe

in allen Ausflihrungen liefert in fürgefter Grift gu ben billigften Breifen bie

> Belchäftsnelle des "Ernabler vom Wefterwald" Damenburg, Bilbelmitrage

Die Abgabe des Meifden erfolgt in diefer Boche mie nachstebend ungegeben Un die Einwohner der Stadt: Profing ben 16. Rovember 1917 vormittags 8-9 Uhr an bie Inhaber ber Bleifchfarten mit ben Ren. 101-150 9-10 151-200 10-11 201-250 11 - 12251-300 nachmittags 1-2 301-350 351-400 401 - 450451 - Schlug 1-50 \$1-100 rund gwar bei bem Desgermeifter Mit bit ager hier.

Die Mogabe an bie Sanbboodiferung erfolgt bei bem Wesgermeifter Bud bier, am 16. Revember 1917 von 8 lige vormittage ab.

Bis auf Beitores mird an Fleifch ober Fleifchmaren angegeßen: Auf Fleifchtarten filte Erwachfene 125 Gramm, auf Fleischfarten für Rinder 75 Gramm und auf Bor-

De wieb erjucht, punttlich gur angefesten Stunde, aber auch nicht feliber gu ericheinen, da freenge Reihenfolge imnegehalten wird, um unnöriges Werten ber Raufe: au permolben. Bodestung, ben 14 11. 1917.

Der Bargermeifter

Bur bie vielen Beweise treuer Unbanglichfeit und Teilnahme, welche und bei bem Berlufte unferes unvergeglichen Gohnen, Bruders und Reffen

Mibert

guteil geworben find, filt die gestifteten beiligen Deffen und den ehrenvollen Rachruf bes Magiftrats berglichen Dant.

Dachenburg, ben 13 Rovember 1917.

lm flamen der Familie Brenner: Frang Brenner.

Fleibiges Man we ches . fcon gebis Beibnacht für fieme halt gefucht. Roste & halt gefunt. Der Befmäfteftelle b bafi

Frau Rettor Am hachenburg Into fucht

properes Did " für haibe Tage so. auf men

Junges branes in fleinen Sausball fortigem Gintsitt Bute Berpflegung. Die Beschäftsftelle b.

unt Witche zu verm Raberes in ber & Stelle b. 181

En gebrauchfor Mochho an perfoufen bet

Friedrim, Sachenbu

2 idmarabunte Ma Mith Ma Ma Mill u vertoufen

Domane Micel

rirnis-Lis Karl Dasbaco, Hace